



Sortenblatt

Christiana

Herkunft: Züchtung von Van x Kordia, Holovousy, Tschechien; Zuchtnummer: HL-VC-1/67

Frucht

Durchmesser 27 - 29 mm

Zuckergehalt 13 - 15 Brix

Ctifl-Farbcode 5 - 6

Durofel(25) 53 - 67

Attraktive, rote bis dunkelrote, nierenförmige, glänzende Früchte mit feinen Sprenkeln. Mittlere bis gute Fruchtfleischfestigkeit, saftig, mit gutem Aroma und ausgewogenem Zucker-Säure-Verhältnis.

Anbau

Baum

Mittelstark wachsend mit tendenziell hängenden Ästen. Gut verzweigt und belaubt. Anbau auf stärkeren Unterlagen empfohlen. Starker Fruchtholzschritt zur Förderung der Fruchtgrösse notwendig.

Blüte und Befruchtung

Mittelfrühe Blüte, stark blühend.

S-Allele: S₃S₆.

Befruchter: z.B. Bellise® Bedel, Folfer, Justyna, Poisdel, Summersun, Vanda.

Ertragsbildung

Sehr hohe und regelmässige Erträge. Hoher Anteil an Klasse Premium. Bei Überbehang starke Truppelbildung und Einbussen in der Fruchtqualität, insb. der Festigkeit.

Anfälligkeit

Robust, wenig Pseudomonasanfällig. Bei Überbehang wird die Fruchtqualität beeinträchtigt.

Ernte

Reift Ende der 3. Kirschenwoche, ca. eine Woche vor Kordia. Gute Pflückbarkeit trotz hohem Behang und Truppeln.

Zusammenfassung

Die Sorte Christiana ist eine sehr ertragreiche Tafelkirsche mit einem hohen Anteil an Klasse Premium, attraktiven, glänzenden Früchten und mit guter innerer Qualität.

Die sortentypische Fruchtqualität kann nur mit einer Regulierung des Behangs mittels Fruchtholzschritt und Anbau auf stärkerer Unterlage erreicht werden.



Christiana mit hängenden Ästen.



Trotz Truppelbildung ist die Pflückbarkeit akzeptabel.

Anteil Fruchtgrössen bei Christiana in %
(Ø 7 Jahre)

